



Einwilligung zur Datenverarbeitung zu Versorgungs- und Abrechnungszwecken

Ich, (**Vorname/Name Verbraucher /in**)

bin damit einverstanden, dass die **Scivias Caritas gGmbH** (Name des Trägers)

die im Folgenden genannten personenbezogenen Daten einschließlich der zu den besonderen Kategorien gehörenden Gesundheitsdaten, in der hier dargestellten Art und Weise von der Einrichtung erhoben und verarbeitet werden dürfen:

zutreffendes bitte ankreuzen!!!

1. Verarbeitung von personenbezogenen Versorgungsdaten

- Die biographischen Daten, insbesondere Lebensgeschichte, Gewohnheiten, besondere Fähigkeiten, Abneigungen und Tabus dürfen von der Einrichtung erhoben, erfasst, gespeichert, angepasst oder verändert und verwendet werden. Dies dient dem Zweck der fachgerechten Assistenz und Pflege, insbesondere um meine Ressourcen, Wünsche und Bedürfnisse besser zu verstehen, die Beziehung zwischen mir und den Assistenzpersonen zu verbessern und mich ganzheitlich durch das Wissen um meine Lebenserfahrungen versorgen zu können.

2. Weitergabe und Erhalt von personenbezogenen Versorgungsdaten

Meine **behandelnden Ärzte**

dürfen Einblick in die Assistenz- und Pflegedokumentation und andere Arztberichte inkl. Diagnosen und Befunde und deren Aktualisierung sowie in die Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung (soweit vorhanden) zum Zweck der ganzheitlichen gesundheitlichen Versorgung **erhalten**.

Meine **behandelnden Ärzte**

dürfen erforderliche Informationen, wie Diagnosen (Haupt- und Nebendiagnosen) einschließlich Infektionen oder Besiedelungen durch multiresistente Erreger, Anamnese, Diagnostik, Therapien inkl. Prozeduren, Medikationsplan und Verordnungen, Arztbriefe sowie Auskünfte (auch telefonische) zum Gesundheitszustand und notwendiger Weiterversorgung zum Zweck der nahtlosen gesundheitlichen Versorgung im Wohnbereich an die Mitarbeitenden des Wohnbereichs der Stiftung St. Valentinushaus, Bassenheimer Hof, **übermitteln**.

Meine **Therapeuten, Logopäden, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Podologen, Bewährungshelfer etc.**

dürfen Beobachtungsdaten aus dem Betreuungsbericht und deren Aktualisierung zum Zweck der ganzheitlichen therapeutischen Behandlung mündlich und schriftlich mitgeteilt werden sowie ihre Beobachtungsdaten an die Mitarbeitenden des Wohnbereichs der Stiftung St. Valentinushaus, Bassenheimer Hof, **übermitteln**.

Die **Krankenhäuser/Rehabilitations-Einrichtungen,**

in denen ich behandelt werde oder werden soll, dürfen so genannte Pflegeüberleitungsbögen mit den erforderlichen Informationen, wie Patientenstammdaten, Diagnosen (Haupt- und Nebendiagnosen) einschließlich Infektionen oder Besiedelungen durch multiresistente Erreger, Anamnese, Diagnostik, Therapien inkl. Prozeduren, Medikationsplan und Verordnungen sowie die Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung in Kopie (soweit vorhanden) zum Zweck der nahtlosen gesundheitlichen Versorgung **erhalten**.

☐ Die **Krankenhäuser/Rehabilitations-Einrichtungen**,

in denen ich behandelt werde oder werden soll, dürfen erforderliche Informationen, wie Diagnosen (Haupt- und Nebendiagnosen) einschließlich Infektionen oder Besiedelungen durch multiresistente Erreger, Anamnese, Diagnostik, Therapien inkl. Prozeduren, Medikationsplan und Verordnungen, Arztbriefe bei Entlassung sowie

Auskünfte (auch telefonische) zum Gesundheitszustand und notwendigen Weiterversorgung zum Zweck der nahtlosen gesundheitlichen Versorgung im Wohnbereich an die Mitarbeitenden des Wohnbereichs der Stiftung St. Valentinushaus, Bassenheimer Hof, **übermitteln**.

☐ Der **Medizinische Dienst der Krankenkassen** bzw. der **medizinische Dienst der privaten Krankenversicherung**

darf Einsicht in die Pflege- und Assistenzdokumentation und deren Aktualisierung zum Zweck der Begutachtung des Grades der Pflegebedürftigkeit erhalten.

☐ Die **Kooperationspartner (Wundmanager, Inkontinenzartikelversorger)**

dürfen in konkreten Einzelfällen notwendige Auszüge aus der Pflege- und Betreuungsdokumentation zum Zweck der Behandlung sowie der Unterstützung der Pflege und Assistenz erhalten.

☐ Die **Kooperationspartner (Wundmanager, Inkontinenzartikelversorger)**

dürfen die notwendigen Informationen zum Zweck der Behandlung sowie der Unterstützung der Pflege und Assistenz an die Mitarbeitenden des Wohnbereichs der Stiftung St. Valentinushaus, Bassenheimer Hof, **übermitteln**.

☐ Die **Apotheken und Sanitätshäuser**

dürfen zum Zwecke der Versorgung mit Arzneimitteln und Hilfsmitteln Daten aus Rezepten und Verordnungen erhalten.

☐ Der **zuständige Sozialhilfe- bzw. Eingliederungshilfeträger und sonstige Sozialleistungsträger wie Jobcenter**

dürfen im Einzelfall notwendige Auszüge aus der Pflege- und Assistenzdokumentation zum Zweck der Prüfung des Bedarfs und der Leistungsgewährung erhalten. Dies gilt auch soweit der Pflegegrad vom Sozialhilfeträger nach § 62 SGB XII festzustellen ist.

☐ Den **Leistungserbringern zur beruflichen Rehabilitation**

wie Werkstätten für Menschen mit Behinderung, Tagesstätten, Förderstätten, Gestaltung des Tages dürfen Beobachtungsdaten aus der Assistenzdokumentation sowie der Medikationsplan und deren Aktualisierung zum Zweck der ganzheitlichen Assistenz mitgeteilt werden.

☐ Die **Leistungserbringer zur beruflichen Rehabilitation**

wie Werkstätten für Menschen mit Behinderung, Tagesstätten, Förderstätten, Gestaltung des Tages dürfen Beobachtungsdaten aus der Assistenzdokumentation zum Zweck der ganzheitlichen Assistenz an die Mitarbeitenden des Wohnbereichs der Stiftung St. Valentinushaus, Bassenheimer Hof, **übermitteln**.

3. Verarbeitung von personenbezogenen Abrechnungsdaten

Zu den von der Einrichtung erhobenen Abrechnungsdaten gehören insbesondere Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Familienstand, letzter Wohnort, Angehörige, Betreuer ggfls. mit Wirkungskreisen, Vorsorgebevollmächtigte, Versicherungsnummer, Beginn und Ende der Versorgung, Art und Häufigkeit der Versorgung, Art und Umfang der Leistungen, Versicherungsnummer, Pflegegrad, Aktenzeichen – auch soweit es sich um besondere personenbezogene Daten inkl. Gesundheitsdaten handelt.

4. Weiterleitung von personenbezogenen Abrechnungsdaten

Die vorgenannten Abrechnungsdaten werden zum Zweck der Abrechnung der Leistungen an folgende Personen bzw. Institutionen weitergegeben:

- Sozialhilfeträger
- sonstiger Sozialleistungsträger
- zuständige Pflegekasse
- private Kranken + Pflegeversicherung

5. Pflegegutachten

Ich bin damit einverstanden, dass meine Pflegekasse bzw. meine private Pflegeversicherung das **erstellte Pflegegutachten** (inkl. der entsprechenden Angaben zum vorliegenden Pflegegrad und zum Rehabilitationsbedarf) als auch den **aktuellen Leistungsbescheid** zum Zwecke der Erbringung von Pflege- und Assistenzleistungen und der Abrechnung der erbrachten Leistungen an die Einrichtung weiterleitet. Bei Pflegegutachten und Leistungsbescheid kann es sich sowohl um eine Erstbegutachtung als auch das Ergebnis eines Höherstufungsantrags handeln.

6. Allgemeine Belehrung

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die Verarbeitung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt, soweit nicht das Gesetz etwas Anderes regelt. Weiterhin bin ich darüber unterrichtet worden, dass ich meine Einwilligung verweigern bzw. jederzeit ohne Angaben von Gründen mit Wirkung für die Zukunft in Textform widerrufen kann. Im Falle des Widerrufs können unter Umständen Einschränkungen in der Versorgung bzw. finanzielle Nachteile (z.B. verspätete oder abgelehnte Leistungszusage eines Sozialleistungsträgers) entstehen oder der WBVG-Vertrag von der Einrichtung gekündigt werden. Den Widerruf kann ich entweder postalisch, per elektronischem Brief (E-Mail) oder per Fax an den Vertragspartner übermitteln. Es entstehen mir dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Meine Widerrufserklärung ist zu richten an: Einrichtungsleitung Haus Maria

Ich hatte Gelegenheit, Fragen zum Datenschutz zu stellen. Sofern ich Fragen hatte, wurden diese vollständig und umfassend beantwortet. Weitere Informationen zum Datenschutz sowie die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten sind zu finden unter: www.scivias-caritas.de

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Verbraucherin/Verbraucher

.....
(Unterschrift rechtliche Betreuerin/rechtlicher
Betreuer oder Bevollmächtigte/

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Bewohnerin, sehr geehrter Bewohner,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach dem Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Eichrichtung Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

SCIVIAS Caritas gGmbH

Eingliederungshilfe

Suttonstraße 24, 65399 Kiedrich

Kontaktdaten (z.B. Telefon, E-Mail): 06123-603-0

info@scivias-caritas.de

Sie erreichen die/den zuständige/n Datenschutzbeauftragte/n unter:

Anschrift: SCIVIAS Caritas gGmbH, Suttonstraße 24, 65399 Kiedrich

Kontaktdaten: datenschutz@scivias-caritas.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Heimvertrag zwischen Ihnen und dem Wohnverbund der Eingliederungshilfe der SCIVIAS Caritas gGmbH und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten sowie Daten zum Hilfebedarf. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, biografische, pflegerelevante Daten sowie Daten zu Ihrem Hilfebedarf, die wir erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch Ärzte, Therapeuten etc. bei denen Sie in Behandlung sind bzw. waren sowie pädagogische Einrichtungen, in denen sie vormals betreut wurden, Daten zur Verfügung stellen.

Die Erhebung von personenbezogenen - und Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Betreuung und Pflege. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Betreuung und Pflege nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem Kostenträger, behandelnde Ärzte, Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung, der Prüfdienst der privaten Krankenversicherung, Amtsgerichte, Apotheke, Hilfsmittelversorger, Therapeuten etc. sein.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen und zur Klärung von pädagogisch-therapeutischen sowie medizinischen und pflegerischen Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Erfüllung des Heimvertrags erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 5 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses aufzubewahren.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Kapitel 2 § 6 KDG. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

Daniel Reichmann

Leiter Eingliederungshilfe